

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 2. April 1944

Nachlass Faulhaber 10022, S. 29

Stand: 28.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Palmsontag, 2. April 44. Schöner Sonnentag.

8.00-10.00 Uhr Palmenweihe und Hochamt im Dom. Ein heller, für Fliegerangriffe günstiger Tag, darum von Anfang an versucht, in zwei Stunden zu halten. Ein kleiner Schreck, als gleich bei der Palmweihe Herr Sturm kam und Herrn Graßl einen Zettel überreichte (man mußte glauben, eine Fliegermeldung, in Wirklichkeit vom Tod von Fräulein Bettinger). Die Passion wurde abgebrochen, als ich mit der Lesung fertig war. Leider kein Choralcredo - in Ruhe zu Ende. Erst beim Wegfahren im Wagen sagt Sturm: Es ist Einflug feindlicher Gruppen in Süddeutschland gemeldet - Zuhause: Es kam nicht zu öffentlichem Alarm. Laibach meldet: 240 Kilometer östlich (das wäre Linz), Salzburg hat bereits Alarm, Luftkämpfe im Gange - allmählich Abflug, es bleibt dann ruhig.

Infolgedessen keine Besuche, nur 17.00 Uhr Taurivicus - sehr kurz. 100.